

Barbinger Informationsblatt

Herausgeber: Gemeinde Barbing

Kirchstraße 1 · 93092 Barbing · Tel. 0 94 01/92 29-0 · Fax 0 94 01/8 03 95

www.barbing.de

August 2009

Einwohnerzahl: 5.119



Die Erschließung des Baugebietes Sarching Süd-Ost ist in vollem Gange

Die Erschließungsarbeiten für das neue Wohngebiet Sarching Süd-Ost sind in vollem Gange und damit sind auch die Voraussetzungen für den Verkauf der Grundstücke geschaffen worden. Bürgermeister Albert Hächstetter lud die Interessenten aus dem Gemeindebereich Barbing zu einer Informationsveranstaltung mit Grundstücksvergabe in den Landgasthof Geser ein. Für den Grunderwerb im neuen Wohngebiet beläuft sich der Quadratmeterpreis auf 165 Euro, inklusive Erschließungsbeiträge für Straße und Kanal. Das Neubaugebiet umfasst insgesamt 31 Parzellen mit Grundstücksgrößen zwischen 500 bis 850 Quadratmetern, von denen 26 bereits vergeben sind. Wenn alles planmäßig laufen könnte Ende Oktober die Erschließung vollständig abgeschlossen sein und bereits ab 1. November die ersten Häuser gebaut werden. Bürgermeister Albert Hächstetter erläuterte den anwesenden Interessenten den Bebauungsplan, der die Grundzüge der Bebauung festlegt. Zur Bebauung stehen zwei Gebäudetypen zur Auswahl (E+D, E+1), zulässig ist jedoch nur ein Satteldach mit roter Ziegeleindeckung. Gestaltungsfreiheit besteht bei den zukünftigen Bauherren jedoch bei der Situierung des Gebäudes unter Einhaltung der Abstandsflächen. Nach Beurkundung des Notars werde die Gemeinde alle Hauslehaber zu einem Treffen einladen, damit sich die zukünftigen Nachbarn schon einmal kennen lernen, stellte Bürgermeister Albert Hächstetter den Bauwilligen in Aussicht. (Bericht: Christine Kroschinski)

Wir laden Sie herzlich ein zum I. Straßenfest

im Neubaugebiet Barbing-West
Sonntag 20. September 2009
ab 14:00 Uhr bei der
Grünfläche am Rosenweg.

Die Bürgerinnen und Bürger des Neubaugebietes Barbing-West organisieren zusammen mit der Zukunftswerkstatt der Gemeinde Barbing ein Straßenfest und Sie sind alle dazu recht herzlich eingeladen mitzumachen. Hierfür brauchen wir Ihre Unterstützung durch Kuchen Spenden, Salate oder Spielideen für Kinder. Vor allem Gute Laune darf auf keinen Fall fehlen. Bitte melden Sie sich bei Johanna Schulze, Email: marcus.schulze@vr-web.de oder Florian Stail, Tel.: (0 94 01) 91 22 25.

Folgendes wird vorbereitet: Tische, Bänke, Musik, Grillspezialitäten, Getränke, Geschirr und Besteck.

Auf Ihr Kommen freuen sich
Albert Hächstetter, 1. Bürgermeister,
Mitglieder der Zukunftswerkstatt Barbing

Sommerferienaktion 4-Tagesfahrt der Gemeinde Barbing

Auch in diesem Jahr bot die Gemeinde Barbing die beliebten 4-Tagesfahrten des Kreisjugendamtes Regensburg an. Unter der bewährten Führung von Herbert Soller und mit 9 weiteren ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuer ging es am 1. Tag mit insgesamt 120 Kindern in den Erlebnispark nach Schloss Thurn. Vielerlei Fahrgeschäfte und unterschiedlichen Show-Aufführungen begeisterten die Kinder. Am 2. Tag standen ein Labyrinth im Maisfeld, eine kindergerechte Führung durch die Trabrennbahn in Straubing und der Besuch im Freibad in Straubing auf dem Programm. Das nächste Highlight wurde

am 3. Tag angefahren, nämlich das Erlebnisbad Palm Beach in Stein bei Nürnberg. Den Abschluss der Ferienaktion bildete der Besuch der Sommerrodelbahn im Bayerischen Wald mit anschließendem Besuch im Bad Elypso in Deggendorf. So gingen vier erlebnisreiche, tolle Tage dem Ende zu. Besonderer Dank für die Umsetzung der 4-Tagesfahrt gilt den ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuer Herbert Soller, Richarda Auburger, Renate Brünsteiner, Steffi Huber, Jörg Straßberger, Hermann Lehner, Ramona Himmelstoss, Bianca Voggesberger, Irmtraud Plentinger und Anja Blümel. Bericht/Foto: Steffi Huber



Informationen und »Bekanntmachungen«

Gemeinde-Info aktuell



zum Thema

**Bereitschaft/Notfall - Bauhof Gemeinde Barbing
Telefon 0160 97862416**

1 Bushaltestelle Friesheim
Wegen der Umgestaltung des Dorfplatzes Friesheim wird die Bushaltestelle ab 1. September für ca. 3 Monate aufgestellt. Wir bitten die Bürger während der Bauzeit die Bushaltestelle bei der Kirche zu nutzen.

2 Behindertenberatung des Gesundheitsamtes:
Für Personen mit psychischen Behinderungen, chronisch-organischen Erkrankungen, Körper-, Hör- und Sehbehinderungen, Sprachauffälligkeiten sowie geistigen Behinderungen und deren Angehörige findet im Rathaus Neutraubling jeweils Donnerstag von 13.30 - 17.00 Uhr statt. Die Beratung ist vertraulich, sie steht jedermann offen und erfolgt kostenlos. Auf Wunsch können Hausbesuche durchgeführt werden.

Termine: 10. September, 8. Oktober, 12. November

3 Die nächsten Abfuhrtage sind:
Restmülltonne: 7.9., 21.9., 5.10., 19.10., 2.11.
Papiertonnen:
Gemeinde Barbing 10.9., 9.10., 6.11., 8.12.
für Sarching 7.9., 5.10., 2.11., 30.11.
Umweltmobil: 17.11., 13.30 - 15.00
Barbing, Rathausplatz
Altreifen: 12.11.

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke
zu meinem

80. Geburtstag

möchte ich mich bei allen Gratulanten
ganz herzlich bedanken.

Besonders danken möchte ich Herrn Philipp Graf von und zu Lerchenfeld, Herrn Landrat Herbert Mirbeth, Herrn Bürgermeister Albert Hochstetter, Frau Elisabeth Regensburger, Herrn CSU-Kreisvorsitzenden Werner Fischer, Frau Bundestagsabgeordnete Maria Eichhorn, Frau Landtagsabgeordnete Silvia Stierstorfer, Herrn Bezirksrat Herbert Schütz, CSU mit Hans Joachim Klotz, OGV Barbing, Schützenverein Barbing, Rotkreuz Barbing, Frauenbund Barbing, VdK Ortsverband Neutraubling sowie Sanitätshaus Marx-Rieger Neutraubling.

Barbing, im Juli 2009

Maria Raith

**Das nächste Barbinger Informationsblatt
erscheint voraussichtlich um den 25.9. (Nr. 9-09)**

Annahmeschluss Dienstag, 15.9. um 12 Uhr

Änderungen durch nichtvorhersehbare Umstände möglich.

Apotheken-Notdienste

Der täglich wechselnde Dienst der Apotheken beginnt früh um 8.00 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.00 Uhr.

28.08. Apotheke im Globus, Neutraubling	
29.08. St.-Michael-Apotheke, Köfering	
30.08. Engel-Apotheke, Barbing	
31.08. St.-Georgs-Apotheke, Obertraubling	
01.09. Moritz-Apotheke, Neutraubling	
02.09. Schloß-Apotheke, Alteglofsheim	
03.09. Neue-Apotheke, Neutraubling	
04.09. Regenbogen Apotheke, Obertraubling	
05.09. Adler Apotheke, Neutraubling	
06.09. Apotheke im Globus	
07.09. St.-Michael-Apotheke	19.09. Moritz-Apotheke
08.09. Engel-Apotheke	20.09. Schloß-Apotheke
09.09. St.-Georgs-Apotheke	21.09. Neue-Apotheke
10.09. Moritz-Apotheke	22.09. Regenbogen Apotheke
11.09. Schloß-Apotheke	23.09. Adler Apotheke
12.09. Neue-Apotheke	24.09. Apotheke im Globus
13.09. Moritz-Apotheke	25.09. St.-Michael-Apotheke
14.09. Adler Apotheke	26.09. Engel-Apotheke
15.09. Apotheke im Globus	27.09. St.-Georgs-Apotheke
16.09. St.-Michael-Apotheke	28.09. Moritz-Apotheke
17.09. Engel-Apotheke	29.09. Schloß-Apotheke
18.09. St.-Georgs-Apotheke	30.09. Neue-Apotheke



Praxis für Podologie und Wundmanagement

medizinische Fußpflege

Beate Röhrl

- Podologin mit Kassenzulassung -
- Fußreflexzonen-Therapeutin -
- Wundexpertin ICW -

Meine Leistungen:

- ◇ med. Fußpflege mit Verlaufsdocumentation
- ◇ Spezialfußpflege für Diabetiker
ggf. in Verbindung mit ihrem Hausarzt

Praxiszeiten und Tel. 09401/1084

Montag - Freitag 8.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag 13.00 - 18.00 Uhr

Wenn gesundheitlich bedingt auch Hausbesuche

Neutraubling - Marktplatz 3 (BRK-Heim)

www.podologie-roehrl.de

**Die Praxis ist von 10. bis
einschließlich 21. August 09 geschlossen.
Wir wünschen Ihnen einen schönen Urlaub.**

**Wichtige Tipps vom
Kreisfeuerwehrverband Regensburg**

Fast wöchentlich wird in den Medien über Dachstuhl- und Speicherbrände berichtet. Solche Einsätze bedeuten für die Feuerwehren Schwerstarbeit, für die Gebäudebesitzer oftmals eine Katastrophe. Nicht nur, dass unter der Feuerauswirkung das Dach des Hauses zerstört wird, oftmals sind durch Rauch und unvermeidliches Löschwasser die darunter liegenden Wohnungen ebenfalls geschädigt und nicht mehr bewohnbar. Diesen Umständen kann man leicht vorbeugen: Am besten man entzieht dem Feuer die Nahrung.

An Germäuel auf dem Dachboden dürfen nicht nur Motten, Holzrümer und anderes Ungeziefer ihre helle Freude haben, sondern auch ein Feuer könnte seinen Heißhunger an dem brennbaren Wohlstandsmüll stillen. Ein kleiner Funke, ein Kurzschluss in der Elektroinstallation, ein Blitzschlag bei einem Sommergewitter oder ein Feuerwerkskörper an Silvester kann schon genügen, um einen Dachboden in Schutt und Asche zu legen.

Die beste Vorsorge gegen umfangreiche Dachstuhlbrände ist dem Feuer schon vor dem Brandausbruch die Nahrung zu entziehen. Brennbare Flüssigkeiten, Gase und explosive Stoffe haben nichts unter dem Dach zu suchen. Sperrmittel sollte man nutzen um den Speicher, aber auch den Keller und die Garage gründlich zu entmüllern. Wichtig ist auch, dass Kamine, die durch den Speicher führen, bautechnisch in Ordnung sind. Anweisungen und Mängelanzeigen der Kaminkehrer müssen umgehend ausgeführt werden. Wärmeisolierungen im Dachgebälk dürfen nur aus unbrennbarem Material bestehen. Ein fachmännisch installierter Blitzableiter kann schweren Gewittern ihren Schrecken nehmen. Diese Vorsichtsmaßnahmen werden dem Feuer gar nicht schmecken.

Ein verantwortungsvoller Hausbesitzer wird selbstverständlich dafür Sorge tragen, dass keine unbefugten Personen den Speicher unbemerkt betreten können. Wichtig ist auch, dass im Fall der Fälle die Feuerwehr schnell über Schlüsseln zu abgeschlossenen Speicherräumen verfügen kann. Speicherräume sollten nicht ohne fachmännische Planung und Baugenehmigung ausgebaut werden. Nur die Fachleute sind in der Lage Fluchtwege so zu planen, dass im Notfall dort wohnende Personen schnell gerettet werden können.

Wenn alle Hausbesitzer diese Tipps beherzigen, brauchten die Feuerwehrleute vielleicht nachts ihre Träume nicht zu unterbrechen, um eventuell zu einem Albtraum gerufen zu werden.

Gemeindebibliothek Barbing

Wir machen Ferien!

Die Bibliothek ist vom 7. bis 25. September 2009 geschlossen! Ab Dienstag, den 29. 9. 2009 sind wir wieder für Sie da.

Rechtzeitig vor unseren Ferien sind noch neue Bücher aus den Bereichen Romane, Sachbücher und Kinder- und Jugendbücher und in der Gemeindebibliothek Barbing eingetroffen und können ab sofort ausgeliehen werden!

Das Bibliotheksteam freut sich auf Ihren Besuch!



**Aus dem Standesamtregister
Juli bis August 2009**

Eheschließungen

- am 24.07. Ina Marschalek und Stephan Dobner, Barbing
- am 31.07. Melanie Stahl und Bernhard Rösner, Illkofen
- am 07.08. Karin Sulzer und Klaus Achhammer, Barbing
- am 07.08. Nicole Klemm und Helmut Berlinger, Barbing
- am 12.08. Julia Höpfl, Tegernheim und Zweckerl, Sarching
- am 14.08. Ines Göffert geb. Schwanke und Markus Simmel, Barbing



A. F. BAUER
Mineralöl

**Ihr Partner für
Heizöl, Super Heizöl,
Pellets,
Kraftstoffe und
Schmierstoffe**

Schmierölanlagen
Beratung und Einbau

Jetzt kostenlos informieren unter:
08000 23 22 83

A. F. Bauer GmbH
Gutenbergstraße 22
93128 Regensburg
Telefon 09402/942-129
oder -132
Fax 09402/942-137



Ehrlich gut.

Miteinander & füreinander leben!



Kommunikationspflege von Mensch zu Mensch



**„HIER FÜHLE ICH
MICH ZU HAUSE.“**

Kommunikationspflege von Mensch zu Mensch.
DIE BESSERE PFLEGE.

vollstationäre Pflege	☐	Lebenszentrum	☐
Kurzzeitpflege	☐	Obertraubling	☐
Fachabteilung für Patienten mit schweren erworbenen Hirnschädigungen	☐	Josef-Wieland-Straße 1-3	☐
Fachabteilung für Patienten mit chronischer Ateminsuffizienz	☐	93083 Obertraubling	☐
Fachabteilung für demenziell erkrankte Menschen	☐	Telefon 09401 / 52 50	☐
Fachabteilung für klinische Nachsorge	☐	Telefax 09401 / 52 51 25	☐
Betreutes Wohnen	☐	obertraubling@weidlich-pflege.de	☐
ambulanter Pflegedienst	☐	www.weidlich-pflege.de	☐

Besuchen Sie unser Haus völlig unverbindlich und informieren Sie sich über die Idee von der Kommunikationspflege von Mensch zu Mensch. Oder rufen Sie uns an! Wir freuen uns auf Sie.

Johann-Michael-Sailer-Schule Barbing

Am Dienstag dem 15. September 2009, beginnt nach den Sommerferien für alle Schüler wieder der Unterricht. Für die Klassen 2 - 4 beginnt der Unterricht am Dienstag, dem 15.09.2009 um 8.00 Uhr.

Die Schulanfänger treffen sich am ersten Schultag um 9.00 Uhr in der Aula der Grundschule zu einem ökumenischen Wortgottesdienst. Die Erzieherinnen des Kindergartens begleiten den Gottesdienst musikalisch. Anschließend gehen die ABC-Schützen mit ihren Lehrerinnen in die Klassenzimmer. Für die Eltern gibt es in der Zwischenzeit Kaffee in der Aula. Unterrichtsende am 1. Schultag ist für die 1. Klassen um ca. 10.30 Uhr, für die Klassen 2-4 um 11.20 Uhr.

Die Mittagsbetreuung und der Hort beginnen bereits am ersten Schultag. Am 2. Schultag findet um 8.15 Uhr der Anfangsgottesdienst für die 2.-4. Klassen in der Barbinger Kirche statt.

Anfahrtszeiten zur Schule mit Fa. Happacher Bus 1:
Eltheim 7.25 Uhr, Illkofen 7.35 Uhr, Altach 7.28 Uhr, Friesheim 7.40 Uhr, Auburg 7.31 Uhr, Barbing an 7.45 Uhr

Anfahrtszeiten zur Schule mit Fa. Happacher: Bus 2:
Unterheising 7.23 Uhr, Sarching/Schlo 7.32 Uhr, Rosenhof/Gewerbe 7.25 Uhr, Sarching/Feld 7.35 Uhr, Sarching/Kreuzung 7.30 Uhr, Barbing an 7.45 Uhr

Anfahrtszeit für den Kleinbus mit Fr. Stern:
Ab 7.20 Irlmuth -> Irl -> Schule / Ab 7.35 Kreuzhof -> Irl -> Schule

Wir verkaufen ab Lager:

- Holzbriketts (10-kg-Bündel)
- Holzbriketts rund mit Loch (10-kg-Bündel)
- Holzpellets (15-kg-Säcke)
- Braunkohlebriketts „Triumf“ (10-kg-Bündel)
- Braunkohlebriketts „REKORD“ (25-kg-Bündel)
- Mindestabnahmemenge: 1 Palette



DüKa Düngekalk GmbH
Fraunhoferstr. 2
93092 Barbing
Gewerbegebiet Unterheising
Tel.: 0 94 01 / 92 99 0

Tolle Stimmung beim Sommernachtsfest des TV Barbing

Zum Abschluss einer ereignisreichen Sportsaison feierten die aktiven Sportler aller Abteilungen zusammen ein Fest mit vielen Höhepunkten. Ab 17.00 begannen die verschiedenen Abteilungen, sich mit kleinen Einlagen den Mitgliedern des TV vorzustellen. Die Fußballer hatten zur Vorbereitung den SV Sulzbach zu Gast und die Abteilung Tischtennis stellte sich im Sportheim mit dem neuen Roboter speziell den Jugendlichen vor. Auf dem Beach-Volleyballfeld wurde ein internes Turnier gespielt und auf den Stockbahnen wurde die Treffsicherheit der Stockschützen gezeigt. Anschließend sind alle Mitglieder, Gönner und Freunde des Vereins verkostigt worden und in der Sektkabare wurde bei toller Musik bis in die Nacht bei guter Stimmung gefeiert. Erstmals sind schöne Preise verlost worden, wobei Nico Salitra (Trainer Damen) den Hauptpreis mit nach Hause nehmen konnte. Das Torwandschießen konnte nach mehrmaligem Stechen von Ulli Lauterbach gewonnen werden. Platz zwei belegte Hubert Seidl vor seinem Sohn Thomas. Die neu gestaltete Anlage an den Stockbahnen wurde von allen Mitgliedern bewundert und der Vorstandschaft um Paul Jogsch ein dickes Lob ausgesprochen. In Verbindung mit der Schließabschlussfeier wird diese Veranstaltung einen festen Platz im Terminkalender des TV erhalten.



Schützengesellschaft Donaumoewe Barbing e.V.

Ergebnisse der Rundenwettkämpfe: (Gauliga – Luftgewehr A2)
Die Rundenwettkämpfe sind abgeschlossen. Am Freitag, 11. ist die Sommerpause beendet. Der Schießbetrieb beginnt wieder zu den bekannten Zeiten. Termine: 27.09. 13.00 Uhr Herbstwanderung - Treffpunkt Rathaus, 03.10. Beteiligung an der Fahrradralley, 16.10. 19.00 Uhr Erster Schießabend zum Königs- und Preisschießen. Weitere Termine werden jeweils in der Tageszeitung bekannt gegeben. Besuchen Sie uns auf der Homepage: www.donaumoewe-barbing.de Die Vorstandschaft

Ich möchte mich bei den vielen Gratulanten
zu meinem

75. Geburtstag
recht herzlich bedanken.

8. August 2009

Erich Voggesberger
Illkofen, Meisenweg 6

Kostenfreie Seminarreihe
für Existenzgründer und Jungunternehmer

Anmeldung zur Unternehmerschule 2009

Regensburg (RL). Ab 29. September 2009 bietet die Wirtschafts-förderung des Landkreises Regensburg in Kooperation mit der Hans-Lindner-Stiftung, der Industrie- und Handelskammer Regensburg sowie der Handwerkskammer Niederbayern/Oberpfalz erneut die kostenfreie Seminarreihe Unternehmerschule an. Unterstützt von Partnern aus der Wirtschaft will die Seminarreihe an fünf Abenden über wichtige Themengebiete rund um die Selbstständigkeit, Betriebsnachfolge usw. informieren. Praxisnahes Wissen wird dabei von kompetenten Beratern vermittelt.

Die Veranstaltungen finden jeweils von 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr im Großen Sitzungssaal des Landratsamts Regensburg, Altmühlstr. 3, 93059 Regensburg statt. Die fünf Abendveranstaltungen bauen inhaltlich aufeinander auf. Die Teilnehmer können sich sowohl für die gesamte Seminarreihe anmelden, aber auch durch den Besuch einzelner Veranstaltungen gezielt individuelle Wissenslücken schließen. Weitere Informationen zur Unternehmerschule 2009 liegen in Form von Flyern im Landratsamt Regensburg und bei den einzelnen Gemeinden auf. Der Flyer ist auch abrufbar im Internet unter www.landkreis-regensburg.de (Regionales&Wirtschaft)

Die Themen im Einzelnen:

29. September: Von der Idee zum Produkt (hier werden Geschäftsidee, Unternehmereigenschaften, Geschäftsplan, Gründungsformalitäten besprochen; außerdem berichtet ein Gründer von seinen Erfahrungen auf seinem Weg in die Selbstständigkeit)

6. Oktober: Vom Produkt zum Markt (hier geht es um Marktanalyse, Marketing und Vertrieb)

13. Oktober: Vom Markt zum Firmenaufbau (hier bekommen die Teilnehmer Informationen über Rechtsformen, Steuern und Buchführung)

20. Oktober: Vom Firmenaufbau zu den Planzahlen (hier geht es um die Planung der Investitionen und der Lebenshaltungskosten, Umsatz-, Ertrags- und Liquiditätsplanung sowie die Finanzierung)

27. Oktober: Von den Planzahlen zur Wirklichkeit (hier wird informiert über die Themen Versicherungen, Sozialversicherungen und Vertragsrecht).

Im Anschluss an die Seminarreihe wird ein Aufbau-seminar zur Betriebsübernahme (3. November 2009) angeboten, das sich hauptsächlich an Betriebsnachfolger und Übernahm-interessierte richtet.

Anmeldungen – auch für einzelne Abende – sind möglich bei der Wirtschafts-förderung des Landkreises, Maria Politzka, Telefon 0941/4009-373 oder German Sperlich 0941/4009-593, E-Mail: wirtschaft@landratsamt-regensburg.de oder unter www.landkreis-regensburg.de (Regionales & Wirtschaft).

Grillfest des Schützenvereins Donaumöwe



Es ist schon lange Tradition, dass die Schützen von Donaumöwe mit einem Grillfest in die Sommerpause gehen. Bei gutem Wetter freute man sich im Biergarten der Rathausgaststätte wieder über viele Gäste. Grillmeister Erwin Kiefner und seine beiden Söhne versorgten die Besucher mit leckeren Bratwürsten und Grillfleisch. Schützenmeister Rudolf Brücklmeier dankte für den zahlreichen Besuch und dankte Erwin Kiefner sowie allen Helfern, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Der nächste Schießabend ist wieder am 11. September zur gewohnten Zeit. (Bericht und Foto: Rudolf Schiekofer)

Schützenverein Gemütlichkeit Sarching

Wir befinden uns zurzeit in der Sommerpause, die bis zum 11. September dauert. Im ersten Halbjahr wurde von unseren aktiven Schützen eifrig für die Vereinsmeisterschaft geschossen. Gewertet wird hierzu der Durchschnitt der besten 10 Ergebnisse des laufenden Jahres. Die besten Schützen in den jeweiligen Klassen per 1. Juli 2009 sind:

Schüler: Christin Lotter 1794 Ringe, Sebastian Büml 1213, Maria Maydl 1027, Ulrike Hartl 928,

Jugend: Tobias Maydl 1638, Alex Brücklmeier 1598, Susanne Meier 1432, Veronika Hartl 1375, Andreas Hartl 1354,

Junioren: Thomas Brücklmeier 1666, Alex Meier 1423,

Schützenklasse: Hans Menath 1894, Karl Haslbeck 1615, Michael Zweckerl 1826, Sebastian Rühr 1515,

Damen: Birgit Wolfert 1788, Maria Lotter 1709, Franz Heisterkamp 1314 (7 Erg)

Altersklasse: Werner Lotter 1799, Josef Doblinger 1763,

Senioren: Kurt Heller 1704, Heinz Fichtl 1552, Anton Poeplau 1313 (8 Erg)

Senioren Auflage: Heinz Semmelmann 1881, Richard Danner 1825, Irene Danner 1821, Adam Götz 1788, Erich Gansmeier 1780,

LP-Gruppe A: Hans Menath 1852, Martin Raith 1847, Birgit Wolfert 1841, Gerhard Raith 1820,

LP-Gruppe B: Petra Doblinger 1776, Anton Poeplau 1728, Günther Ehbauer 1669, Irene Danner 1622, Hubert Goertz 1501,

LP- Jug/Jun.: Susanne Meier 1440, Lina Bezdecny 1365, Andreas Gröschl 1266.

Der erste Schießabend nach der Sommerpause ist der 11. September. Es würde uns freuen, wenn wir ein paar Neue begrüßen könnten. Heinz Semmelmann



FRISEUR Raith

Regensburger Straße 6 · 93092 Barbing
Telefon 0 94 01 / 34 75

Farb Kopien
vom
PROFI

09401
1472

Druckerei
WÜST

Regionaltage des Landkreises Regensburg vom 25.09. - 4.10.2009

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!

Starke Wirtschaftsraum, Kulturerlebnisse und attraktive Freizeitmöglichkeiten in einer wunderschönen Landschaft zeichnen die Wohn- und Lebensqualität im Regensburger Land aus. Wohnqualität heißt sich *Zuhause* fühlen. Dazu gehört auch eine gute Infrastruktur in allen Lebensbereichen und soziale Kontakte, die unter anderem durch ein breit gefächertes Vereinsleben gegeben sind.

Um dies noch sichtbarer und erlebbarer zu machen, veranstalten wir jedes Jahr in der letzten Septemberwoche die Regionaltage des Landkreises. Die landkreisweite Aktionswoche macht Werbung für die Stärke der Region und präsentiert je nach Jahresmotto die regionalen Besonderheiten. Die diesjährigen Regionaltage wollen die hohe Lebensqualität und die vielfältigen Wohnmöglichkeiten im Regensburger Land aufzeigen. Nutzen Sie die Angebote des umfassenden Programms.

Besuchen Sie den Informationstag im Landratsamt, bei dem Sie Fachleute zu Fragen über Bauplätze, Baufinanzierung, Bauförderung und Energieoptimierung beraten oder entdecken Sie bei den Orts- und Landschaftsführungen die Besonderheiten im Regensburger Land.

Zusammen mit den beteiligten Gemeinden und Organisationen möchte ich Sie herzlich zum Besuch der Regionaltage einladen. Und: Gehen Sie doch einmal Regional essen. Viele unserer heimischen Gastwirtschaften laden dazu ein.

Ihr Herbert Mirbeth, Landrat

Wer bauen oder sanieren will, muss viel wissen!

Besonders hinweisen möchten wir auf unseren Informationstag *Leben, Bauen und Wohnen im Regensburger Land* am Samstag, 26.09.2009 von 10.30 – 16.30 Uhr im Landratsamt Regensburg mit Eröffnung durch Landrat Herbert Mirbeth. Hier erwartet Sie eine informative Ausstellung zu Bauplätzen, Finanzierung und umfassende Beratung durch die Fachleute und Referenten direkt an den Ausstellungsständen sowie eine Vielzahl von themenbezogenen Fachvorträgen. Das Berufsbildungszentrum Regensburger Land zeigt florale Herbstzubereiten, verkostigt Sie im Galeriecafé und bietet ein buntes Kinderprogramm an.

Der Regionaltage-Flyer, der u.a. in den Gemeinden aufliegt, bietet ausführliche Informationen über die attraktiven Aktivitäten, die während der Regionaltage im gesamten Landkreis stattfinden. Außerdem finden Sie das Programm im Internet unter www.regionaltage.landkreis-regensburg.de oder in der Zeitung des Landkreises Regensburg *Unser Land*.

Änderungs-Schneiderei Costantina Spinelli Annahmestelle für Reinigung und Mangelwäsche

Frühlingstr. 51, 93092 Barbing
Telefon (0 94 01) 26 24

Tägl. 8.30 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Mittwoch u. Samstag geschlossen

„Werkstattbrand“ gelöscht

Bei der traditionellen Pfarreiung wurden die vier Feuerwehren aus Illkofen, Auburg, Eltheim und Friesheim zu einem angenehmen Brand in Illkofen gerufen. Werkstattbrand, Uferstraße 8, eine Person vermisst. , lautete der Einsatzbefehl des leitenden Kommandanten Anton Pfeiffer. Die Alarmierung erfolgte um 19:03 und bereits neun Minuten später erhielt Pfeiffer die Rückmeldung

Wasser am 1. Strahlrohr. Insgesamt haben sich 45 Feuerwehrdienstleistende an dieser Übung beteiligt. Bei der Abschlussbesprechung im Gasthaus Geser lobt Pfeiffer vor allem das disziplinierte Zusammenarbeiten der vier Pfarreiwehren. In der Pfarrei Illkofen feiern die vier Feuerwehren nicht nur gemeinsam Feste und bilden ihre Kameradinnen und Kameraden gemeinsam aus, sondern bereiten sich durch solche Übungen, die inzwischen fester Bestandteil im Ausbildungsplan sind, auf gemeinsame Einsätze vor. , erklärte der 1. Kommandant. Zweck der Übung war es, die Wasserversorgung in der Ortsmitte von westlicher Seite, als von der St.-Martin-Siedlung, her zu erproben. Dazu wurde unter anderem eine Wasserversorgung vom Brunnen auf dem Grundstück von Tobias Deinhard zum Ostermayer Anwesen aufgebaut. Pfeiffers Dank ging in diesem Zusammenhang an die Familien Geser und Ostermayer sowie an Tobias Deinhard für die Überlassung der Übungsobjekte. Sein besonderer Dank ging an Wirtin Franziska Geser mit ihrem Team, die obwohl eigentlich Ruhetag gewesen wäre, die Feuerwehrler bewirtete.

(Johannes Geser)

STELLENMARKT

Rüstiger Rentner mit Führerschein auf 400,- € Basis gesucht.

Fa. Griesbeck GmbH, Illkofen,
Tel. Nr. 0 94 81 - 469

Farb Kopien
vom
PROFI

09401
1472

Druckerei
WÜST

Ambulante Dienste



KROMPASS

Evi Krompass - Karlstraße 13
93092 Illkofen/Barbing

Helfen
ist unser
Auftrag

Tel. 09401 / 52 79 92
Mobil 0170 / 9970305



Ministranten starteten ins Ferienlager

46 Ministranten aus Barbing und Sarching mit Pfarrer Dr. Werner Konrad, den Gruppenleitern und Oberministranten machten sich auf den Weg ins Maximilian-Kolbe-Haus nach Wernersreuth bei Waldsassen zum Ferienlager. Die Messdiener durften sich bei ihrer fünf-tägigen Exkursion über ein abwechslungsreiches Ferienprogramm freuen, bei dem Spiel, Sport, Spa und auch Entspannung nicht zu kurz kamen. Die Betreuer um Pfarrer Konrad sorgten auch für das leibliche Wohl ihrer Schützlinge, zu dem täglich ein warmes Abendessen gehörte, das in der Küche selbst zubereitet wurde. Nach Ankunft wurde in einem nahe gelegenen Waldstück ein Opferaltar gebaut. Dabei durften die Ministranten außer einem Bindfaden nur Material benutzen, das im Wald gesammelt werden konnte. Das erste Highlight, die Nachtwanderung am Abend durch den gruseligen Wald durfte natürlich nicht fehlen. Eine Grusel-Geschichte sorgte für Gänsehaut. Der nächste Tag stand mit den Waldspielen ganz im Zeichen von Action, bestens vorbereitet von den Gruppenleitern. Dabei hatten die Ministrantengruppen bei der Schnitzeljagd durch den Wald sieben verschiedene Stationen zu bewältigen. Hier waren neben Aufgaben für's Köpfchen in Form eines IQ-Tests auch körperliche Leistungen gefragt, wie bei einem Hindernislauf mit verbundenen Augen. Bei herrlichem Wetter ging es natürlich auch ins Freibad nach Waldsassen. Das war ganz nach dem Geschmack der großen und kleinen Minis. Nach dem Badevergnügen besuchten die Ministranten die Basilika in Waldsassen. Pfarrer Dr. Werner Konrad, der selbst einige Jahre in Waldsassen als Diakon tätig war, führte die Gruppe durch die Basilika. Der vorletzte Tag des Ferienlagers wurde noch einmal im Freibad verbracht. Am Abend feierten die Ministranten mit Pfarrer Dr. Werner Konrad einen stimmungsvollen Open-Air-Gottesdienst. Der letzte Abend im Ministrantenlager stand ganz unter dem Motto 'Bunter Abend', bei dem die verschiedenen Gruppen Sketche vorbereitet hatten. Schwungvoll klang das Ferienlager mit einer Abschlussdisco aus.

(Bericht: Fabian Kaptein/Christine Kroschinski
Foto: Pfarrer Dr. Werner Konrad)

Gratulation zum 60.- Geburtstag

Frau Ingeborg Eicher aus Sarching ist seit mehr als 10 Jahren eine der guten Seelen in der Gemeindeherei. Am 15. August konnte sie ihren 60. Geburtstag feiern. Herr 1. Bürgermeister Hächstetter und die Gemeindeleiterin, Frau Regensburger, brachten mit einem Blumenstrauß und Konfekt die besten Grüße und das Bchereiteam und die Gemeindeverwaltung schlossen sich dem an.



Neues von der VHS für den Landkreis Regensburg

Die VHS-Au enstelle Barbing bietet im September 2009 folgende Kurse und Veranstaltungen an:

T343010, Spanisch Mittelstufe 1, Beginn: 22.9.09, 16:45 Uhr, (15 x)

T442316, Bauch - Beine - Po, Beginn: 24.9.09, 19:00 Uhr, (12 x)

Weitere Informationen finden Sie im Programmheft der VHS oder unter www.vhs-regensburg-land.de Anmeldung bei der VHS -Geschäftsstelle Tel. 09401 / 52550.



Glasbruch
Sofortdienst

Tel. 0 94 01 / 52 84 85

Traunreuter Str. 15 · glastechnik-moeck@t-online.de

Auf Wunsch, Abrechnung mit Ihrer Versicherung

Lust auf Tanzen?

Vielleicht auch noch in Illkofen?

Warum nicht? Denn jetzt ist es soweit! Der Tanzkurs der SpVgg steht in den Startlöchern! Als Trainer leitet Berndt Schepp aus Wiesent, aktiver Turniertänzer HG II-B Standard und vom LTV ausgebildeter Trainer-C Breitensport, den Kurs.

Wann? Fr. 18.9.2009

Wie lange? 18 – 19.30 Uhr

Wie oft? 10 Freitage

Wo? Im Vereinsheim der SpVgg Illkofen

Was? Disco Fox, Walzer, cha Cha Cha, Fox, Jive

Wie viele? Bitte beim Vorstand nachfragen

Interesse? Anmeldung jederzeit bei Helmut Luderer 09403-1771 oder Dr. Elmar Vilsmeier 09481-943937

Wir freuen uns auf viele Interessenten!

11 Kinder feierlich als Ministranten aufgenommen

Gleich elf neue Ministranten hat die Pfarrei St. Martin im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes in ihre Mitte aufgenommen und damit die bisherigen 72 auf 83 erweitert.

Feierlich zogen die elf Mädchen und Jungen mit Pfarrer Dr.



Werner Konrad in die Pfarrkirche ein, um in der Predigt für ihren besonderen Dienst für Gott und die Pfarrei eingestimmt zu werden. Kyrie und Gebeten wurden von den neuen Messdienern vorgetragen. Pfarrer Dr. Konrad hatte als Symbol der

Gemeinschaft eine rote Rose mitgebracht, die nicht allein durch ein schönes Aussehen bestechen. Das Wichtigste an der Rose sei der Fruchtknoten, der tief verborgen unter den Blütenblättern sei. Die Gläubigen seien verbunden wie die Blütenblätter der Rose und tief im Herzen sei der Glaube spürbar. Jeder der Ministranten wurde bei der feierlichen Aufnahme namentlich aufgerufen und durfte sein eigenes Blütenblatt am Altar niederlegen. Feierlich versprachen die Ministranten gewissenhaft und zuverlässig ihren Dienst zu verrichten. Der feierliche Gottesdienst wurde vom Barbinger Kirchenchor umrahmt.
Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Servicestelle für Senioren

im Landratsamt präsentiert Notfallmappe

Jeder von uns kann ganz plötzlich – durch Krankheit oder Unfall – auf Hilfe angewiesen sein, erklärt Josef Seidl, Seniorenbeauftragter und Leiter der Servicestelle für Senioren im Landratsamt Regensburg. Die neue 28-seitige Notfallmappe soll dazu beitragen, dass Senioren und ihre Angehörigen auf einen solchen Notfall besser vorbereitet sind und ein paar wichtige Dinge selbst regeln können.

Die Servicestelle für Senioren wurde von Landrat Herbert Mirbeth im Jahr 2006 ins Leben gerufen. Die Mitarbeiter kümmern sich darum, älteren Menschen im Landkreis auch in schwierigen Situationen möglichst lange ein selbständiges Leben in den eigenen vier Wänden zu ermöglichen, betont Mirbeth. Der kostenlose Service beinhaltet z.B. Beratungsgespräche vor Ort, die Organisation von ambulanten Hilfsangeboten, alters- und behindertengerechte Wohnraumanpassung und vieles mehr. Die Notfallmappe ist ein weiterer zusätzlicher Service für die Bürger.

„In der Mappe finden sich die wichtigen Adressen und Telefonnummern für den Notfall, aber auch Vordrucke, auf denen jeder selbst, der Hausarzt oder ein ambulanter Pflegedienst, regelmäßig erforderliche Medikamente, Allergien oder Versicherungsdaten eintragen kann“, informiert Norbert Gerner von der Servicestelle. Interessierte können die Mappe bei der Servicestelle für Senioren im Landratsamt, Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg, Telefon: 0941/4009 – 714, - 715, oder -709 beziehen oder im Internet unter www.landkreis-regensburg.de herunterladen. Machen Sie von diesem Angebot Gebrauch, erneuern Sie regelmäßig die Einträge und bewahren Sie diese Mappe leicht erreichbar, etwa bei Ihrem Telefonbuch oder Ihren Versicherungsunterlagen auf und informieren Sie Ihre nächsten Angehörigen über diese Mappe, betont Seidl, der darauf hinweist, dass die Notfallmappe nicht nur für ältere Mitmenschen, sondern auch für jüngere Personen Sinn macht.

Berufsbekleidung - Vereinsaustattung



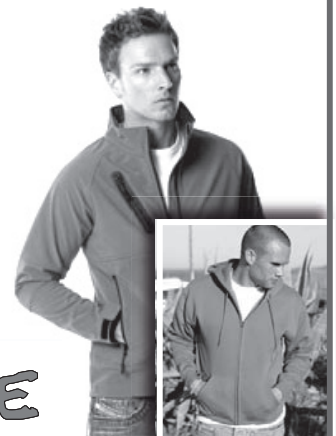
-TEXTILIEN- STICK-DRUCK

mit hauseigenem Bedruckungsservice

Gutenbergstr. 12 · 93092 Barbing

Tel: 09401 79001 · info@tex-online.de

WWW.TEX-ONLINE.DE



Duaddn Du Do Fest in Illkofen

Die vielen Gäste des Duaddn Du Do Festes am Gemeindegeweiher in Illkofen brachten mit den Wickies das Zelt zum Kochen. Organisiert hatte das Fest, das in einigen Jahren von der Völl eine Party zum Duaddn Du Do Fest mutierte, der Burschenverein mit Mädchengruppe Illkofen.

Positiv: Es gibt auf diesem Fest keine Spirituosenbar. Somit



werden die jungen Besucher auch nicht dazu verführt, harten Alkohol zu konsumieren. Am Sonntag spielten die Vorwaidler in der Besetzung Mirsan's mächtig auf. So dass auch die Badebesucher des Gemeindegeweiher mit Livemusik verwöhnt wurden. Der Sonntag stand ganz im Zeichen der Bayernolympiade, bei der die Akteure ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen mussten. Fazit: Ein lustiges Fest mit toller Livemusik und einem sehr gemischten Publikum, denn von der Oma bis zum Kleinkind waren alle Illkofener beim Duaddn Du Do Fest. Bericht und Foto: Tino Lex

Illkofener Walker immer die schnellsten

Seit sechs Jahren gibt es die Nordic Walking-Abteilung und es ist schon zur lieben Tradition geworden, dass man sich Ende Juli an der Donau trifft, um ein gemeinsames Brunch am Sonntag zu begehen.

Nicht, dass hier ein falscher Eindruck erweckt wird: Wir sind vorher rund acht Kilometer gegangen. Jetzt kann man auch was essen. Das haben wir uns verdient, begrüßte die Frontfrau der Illkofener Walker, Hanni Lederer ihre Mitgeher.

Ganz besonders freut es mich, dass die Illkofener Walker bei allen Events immer ganz vorne mit dabei sind und die Fahnen der SpVgg Illkofen hoch halten, lobte die Abteilungsleiterin ihre Mitstreiterinnen wie zum Beispiel Lisa Rosenmüller oder Marianne Grundner. Hanni Lederer zeichnete die fleißigsten Geher aus, danach ging die Nordic Walking Abteilung zum



gem. tlichen Brunchen an den Ufern der Donau über. Hans Thiel überreichte den Damen Lederer und Rosenmüller jeweils eine Handtasche: Wir sind ja eigentlich wie eine große Familie und den Müttern darf ich jetzt dieses kleine Geschenk überreichen, so Hans Thiel. (Bericht und Foto: Tino Lex)

Landrat Mirbeth zeichnet langjährige BRK-Mitarbeiter aus

Ein Ehrenzeichen für langjährige Dienstzeit beim Bayerischen Roten Kreuz überreichte Landrat Herbert Mirbeth im Rahmen einer Feierstunde an die verdienten Rot-Kreuz-Mitarbeiter Gerhard Schmid aus Eltheim (25 Jahre Mitglied) und Anny Roes aus Barbing (40 Jahre Mitglied). Der Dienst am Nächsten, wie sie ihn erfüllen, habe Vorbildcharakter, so der Landrat. Die Anerkennung, die mit dieser Auszeichnung verbunden ist, sollte auch jungen Menschen ein Beispiel sein, sich ehrenamtlich zu engagieren.



<p>AMBULANTES ALTEN-UND KRANKENPFLEGE CENTRUM</p>	<p>Häusliche Krankenpflege</p>
	<p>Altenpflege</p>
<p>HAUPTSTR. 71 · 93105 TEGERNHEIM</p>	<p>Grundpflege</p>
<p>TELEFON: 0 94 03/95 23 77</p>	<p>Behandlungs- pflege</p>
<p>IHRE ANSPRECHPARTNERIN:</p>	<p>Beratung</p>
<p>FRAU JUDITH DARGEL</p>	

**Ihr kompetenter Partner für
Neubau und Renovieren**

Sehen Sie sich die Dauer-Ausstellung mit mehr als 40 Original-Mustern an!

Holz- und Kunststoff-Fenster
Haus- und Zimmer-Türen
Rolläden
Insektenschutzgitter
für Neu- und Altbau



Bau-Elemente Linner e.k.
Von-Miller-Str. 2 · OT Unterheising · 93092 Barbing
Tel.: 09401 / 52 76 773 · Fax: 09401 / 52 76 774
www.linner.de · e-mail: linner@linner.de

Montag - Freitag: 9 - 12 und 15 - 18 Uhr, Mittwoch nachm. geschlossen und nach tel. Absprache

Konrektorin Margina Goß feierlich verabschiedet

Nach 41 Jahren im Schuldienst, davon über 36 Jahre an der Johann-Michael-Sailer-Schule in Barbing, geht Konrektorin Margina Goß in den Ruhestand. Viele lobende und anerkennenden Worte, liebe Wünsche und Geschenke und zahlreiche Beiträge, versetzten ihr den Abschied während der Feierstunde. Zurücklässt sie nicht nur ein selbst gemaltes Bild von Bischof Sailer und viele weitere Kunstwerke und Installationen, die im ganzen Schulhaus verteilt ihre Handschrift tragen, sondern auch Projekte, die auf ihre Initiative hin entstanden sind und das Schulleben entscheidend prägen.

Persönlicher, emotionaler und ruhender hatte solch eine herzliche Verabschiedung einer engagierten Pädagogin, der die Kinder in all den Jahren sehr am Herzen lagen, nicht sein können. Ehemalige Kolleginnen und Rektorenkollegen, Pfarrer Dr. Werner Konrad, Dr. Manfred Nörnberger vom Kunstlehrstuhl der Universität, viele Freunde, Bekannte und Weggefährten, die Töchter und die über alles geliebten Enkelkinder sowie Bürgermeister Albert Hächstetter, die Elternbeiräte und Schler

liehen es sich nicht nehmen, die Konrektorin persönlich zu verabschieden und zu würdigen. Wie viel Kopf, Herz und Hand, getreu dem Schulmotto, in der JMS-Schule steckt, zeigte auch das bunte Programm auf der Bühne der geschmückten Turnhalle. Alle Klassen mit ihren Lehrkräften, der Schulchor und die Instrumentalgruppe boten Lieder, Theaterstücke, Gedichte und Sketche. Rektor Karl Appl hob in seiner Laudatio vor allem die Offenheit, das Engagement und die Loyalität seiner scheidenden Stellvertreterin hervor, die durch Herzlichkeit und nette aufmunternde Gesten eine familiäre Atmosphäre zu schaffen wusste. Was nicht so leicht zu sehen, aber für eine Lehrerin noch viel wichtiger sei, waren Werte die sie den Kindern in all den Jahren jenseits von Lehrplänen mit auf den Weg gab. Auch die Worte des Bürgermeisters Albert Hächstetter waren von großer freundschaftlicher Wertschätzung geprägt und erwünschte für sich und die ganze Großgemeinde, dass sie ihre Begeisterungsfähigkeit und Kreativität behalte und weiterhin in der Gemeinschaft lebendig werden lasse. Elternsprecherin Gabriele Schmid hob in sehr persönlichen Worten das Engagement und die Überzeugung mit der Margina Goß ihren Beruf ausübte, hervor. Den ergreifendsten Auftritt hatte Margina Goß selbst, die sich geradezu bewältigt zeigte von den vielen anerkennenden Worten, den lieben Wünschen und der Geschenke. So eine schöne Feier werde sie ihren Lebtag nicht vergessen. Aber sie hoffe, dass sie sich nach ihrem Abschied immer noch dazugehörig fühlen dürfte, denn sie lasse einen, zwar etwas verstaubten, Koffer in ihrem Schrank im Klassenzimmer zurück. Nicht nur viele Erinnerungen an Klassen, Kinder und Kollegen, sondern auch besondere Ereignisse und Erinnerungen an aufregende Tage haben darin Platz gefunden, den großen Platz darin nehme aber die Dankbarkeit ein. Sehr glücklich sei sie gewesen, als sie am 2. April 1973 in Barbing ihren Dienst beginnen durfte, seit dieser Zeit sei ihr die Schule ans Herz gewachsen und zur zweiten Heimat geworden, auch in Zukunft bleibe sie der Schule verbunden, auch wenn sie ein wenig unsicher, gespannt und ängstlich auf den Neubeginn des neuen Lebensabschnittes blicke, für den sie auch Pläne und Wünsche habe. Als kleine Erinnerung hatte Margina Goß ein Bild von Johann-Michael-Sailer gemalt und überreichte es an Rektor Karl Appl. Nur mit euch Kindern ist Schule schön richtete sie die Worte an alle Schler, für jeden hatte sie eine lustige Zirkuskerze mitgebracht, die sagen sollte Vielen Dank, ihr habt Frau Goß den Abschied bunt und fröhlich gemacht. Bericht und Foto: Christine Kroschinski



DER ELEKTROMEISTER IN IHRER NÄHE

Rainer Geserer

RG

Schloßsteig 10

93092 Barbing/Sarching

Telefon (0 94 03) 34 74

Telefax (0 94 03) 73 70

<http://www.elektro-geserer.de>

- Elektroinstallation
- Elektrohandel
- Solaranlagen (Strom u. Wasser)
- Gerüstverleih

Männerchor Barbing besichtigt KRONES Werk

Der Männerchor Barbing pflegt nicht nur den Gesang, sondern es werden den Sängern und Mitgliedern auch immer wieder Geselligkeit, Reisen und Besichtigungen angeboten. So fand nun eine Besichtigung des KRONES Werkes in Neutraubling statt.

An Werkseingang wurden die Mitglieder von Betriebsratsvorsitzenden Werner Schrödl, auch ein Barbinger, bereits erwartet. Zunächst folgte ein Vortrag über die Geschichte des Unternehmens mit vielen tausend Beschäftigten. Seit der Gründung hat sich die Produktpalette bedeutend erweitert und es entstand mit dem Firmengründer Hermann Kronseder ein Weltunternehmen. Werner Schrödl führte seine Gäste durch die Werkshallen und gab einen Einblick über die Produkte des Unternehmens. Bei einem Probelauf mit PET-Flaschen konnte man sich einen Eindruck verschaffen, wie diese Flaschen hergestellt werden. Auch die Lehrlingswerkstatt konnte besichtigt werden. Man ist auch bestrebt, die Lehrlinge nach der Ausbildung möglichst zu übernehmen, was fast immer gelungen ist. Sichtlich beeindruckt von der Arbeitsweise und der umfangreichen Palette von Maschinen verliehen die Besucher nach einer zweieinhalbstündigen Führung das Werk. Männerchor-Vorsitzender Hans

Wolf bedankte sich bei den Verantwortlichen der Firma, welche die Besichtigung ermöglicht haben und besonders Werner Schrödl, für die interessante Führung.

Bericht und Foto: Rudolf Schiekofer

Kirchenpatrozinium in Sarching

Ein großer Höhepunkt im Sarchinger Kirchenjahr ist das Patroziniumsfest zu Ehren der leiblichen Aufnahme Mariens in den Himmel, das mit besonderen Bräuchen bereichert ist. Die Sarchinger Vereinsabteilungen, unter ihnen auch die Herz-Marienbruderschaft wohnten den Feierlichkeiten bei. Den feierlichen Gottesdienst mit der an diesem Tag auch traditionellen Kräuterweihe, wurde von Pfarrer Abbé Pierre Damien Ndombe Makanga zelebriert. Musikalisch umrahmt wurde die Messfeier vom Kirchenchor Sarching unter Leitung von Elisabeth Poeplau. Besonders in Sarching ist der Brauch der Kräuterweihe an Mariä Himmelfahrt noch sehr lebendig. Heilkräuter aus Garten und Flur werden ab dem Frühjahr von den Landfrauen gesammelt und getrocknet. Bis zu 70 verschiedene Kräuter, Blumen und Getreideehren, wobei die Königskerze nicht fehlen darf, werden zu Sträußen gebunden. Einen Tag vor Mariä Himmelfahrt treffen sich die Landfrauen und binden gemeinsam die Kräuterbuschen, die nicht nur als Altarschmuck dienen, sondern nach dem Gottesdienst verkauft werden. (Bericht und Foto: Christine Kroschinski)



Durch Bettfedernwäsche – Betten wieder wie neu

Wir waschen in den neuesten Maschinen mit biologischem Waschmittel:

Federn- und Daunenbetten, Synthetiebetten und Matratzenbezüge, sowie jetzt neu auch Naturhaarbetten!

1 Bett

Federn waschen

16.- €

1 Bett-Inlett

Mako-Inlett, Vierkammerstepp 135 x 200 ab **55.- €**

1 Kissen

Federn waschen

8.- €

1 Kissen-Inlett

Mako-Inlett, 80 x 80

ab **9.- €**

Betten **BÖHM**

Regensburg
Eigener Kundenparkplatz

Steinweg 21 + 30
Telefon (09 41) 8 46 35

Culligan®

Müller Wasseraufbereitung GmbH
*Haushaltsfilter · Wasserenthärtungsanlagen · Schwimmbadfilter
 und Schwimmbadtechnik*
Beratung, Verkauf und Montage alles aus einer Hand

Waldstraße 10 · 93092 Barbing-Ilkofen
Tel. (09481) 1473 · Fax (09481) 8182

OGV Barbing: Fahrt zur

Landesgartenschau nach Rain am Lech

Auch dieses Jahr führte der OGV Barbing wieder seine Fahrt zu einer Gartenschau in Bayern durch. Vor dem Barbinger Rathaus trafen sich, am 12. Juli, die 50 Mitreisenden, um den eintägigen Ausflug mit dem Busunternehmen Happacher anzutreten. Ziel unserer Fahrt 2009 war die idyllische Blumenstadt Rain am Lech.

Der Vorsitzende Heinz Till begrüßte alle Gartenfreunde und stellte das Tagesprogramm vor. Zuerst Führungen in den Themengärten, später Besuch des Dehner Blumen Parks und Zwischenstopp auf der Heimreise zum Abendessen.

Nach unserer Ankunft in Rain am Lech, begann die Führung durch die Wallgärten. Auf 5 ha Gesamtfläche fanden wir Beispielgärten aus dem Bereich Garten- und Landschaftsbau. Bestaunenswertendie Gestaltungsthemen steinert Holz, der

Führung. Die Lage von Rain am Lech bescherte der Stadt schon in seiner Gründungszeit herausragende Vorteile. Zölle wurden eingenommen und Jahrmärkte abgehalten. Auch 750 Jahre nach der Gründung, ist noch viel vom Glanz der damaligen Zeit zu spüren. Sehenswert waren das prächtige Rokoko-Rathaus, der Wasserturm und das Schwabtor, wo unsere Führung endete. Es war genug freie Zeit um das Stadtfest, mit vielen leckeren Spezialitäten, zu besuchen oder das Gartenschaugebiet noch mal zu erkunden. Ab 14 Uhr folgte der Besuch des etwa 3 ha großen Dehner-Blumenparks. Wunderbare eingewachsene Formgehölze, gefällige Sommerblumenarrangements, Wasserfälle, ein Seerosenteich und ein japanischer Garten konnten bewundert werden. Der 1,2 ha große Dehner-Naturlehrgarten sollte zur Aufgabe haben, Pflanzen und Tiere unserer Heimat den Menschen näher zu bringen. Natürlich



Garten der Ruhe, Urlaub daheim und der Garten für Genießer. Es folgte der Besuch des Kakteengartens, mit winterharten Exoten. Auch die Anlage von Blumenwiesen, mit einheimischen Wildpflanzen, und Obstbäumen wurde nicht vergessen. Das ganze Gelände grenzte an das Flösschen Friedberger Ach. Als krönender Abschluss folgte der Besuch des wieder neu angelegten Weihers, unterhalb des Schlosses. Im Schlossgarten gab es noch einmal einen blumigen Paukenschlag mit vielen Sommerblumen.

Nach unserem Besuch der Wallgärten begann die kurze Stadt-

war das Dehner-Gartencenter geöffnet. So mancher OGVler brachte eine tolle Pflanze oder einige Dekorationsteile für den eigenen Garten mit nach Hause. Gegen 16.30 Uhr trafen sich alle Mitreisenden zur Abfahrt mit unserem Bus. Es folgte noch eine Einkehr zum Abendessen, im Restaurant Auwaldsee, bei Ingolstadt. Es war ein interessanter Tag und der OGV Barbing freut sich schon auf die nächste Gartenschau, die 2010 in Rosenheim stattfinden wird. Ihr OGV Team

Peter Rogner ist Fischerkönig

Viele Gäste aus Nah und Fern waren wieder zum Fischerfest in den Hof von Josef Simmel in Illkofen gekommen. Höhepunkt am Nachmittag war neben dem reichlich bestellten Kuchenbuffet aber sicherlich die Proklamation der Fischerkönige. Beim Preisfischen wurden ganz unterschiedlich große Fische an Land gezogen. Bei den Jugendlichen biss am Zibauerweiher ein 4420 Gramm schwerer Brocken an Albert Hagens Angel an, was auch von Sebastian Bischoff (3540 Gramm) und Robert Buchhauser (2860 Gramm) nicht mehr zu toppen war. Obwohl die beiden anderen insgesamt mehr gefangenen hatten, zählte der schwerste Fisch und dieser machte eben Albert Hagen zum Jugendfischerkönig.

Um einiges schwerer, nämlich stattliche 21 Kilogramm, war dagegen der Fisch, den Peter Rogner aus der Donau gezogen hatte und der ihn nun zum Fischerkönig machte. Der Fang von Schriftführerin Sabrina Bindl (5400 Gramm) und Walter Schimbera (3000 Gramm) war zwar beachtlich, konnten aber Rogners Titel nicht mehr gefährden.

Die fünfzehn bestplatzierten Fischer des Preisfischens erhielten jeweils Sachpreise, die die Angelgeschäfte Rogner und Kern gestiftet hatten. Nur Fischerkönig Peter Rogner nahm keinen Preis mit nach Hause, sondern stiftete ihn der Jugend, wofür sich Jugendleiter Andreas Bindl und Jugendwart Stefan Hagen recht herzlich bedankten.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Die Sieger des Sonnenblumenwettbewerbs des OGV Illkofen stehen fest

Der OGV Illkofen führte unter Leitung von Ferdinand Krichbaum, Anja Bimmel und Ingrid Geserer seinen Sonnenblumenwettbewerb im Rahmen der Ferienaktion in Eltheim durch, zu dem alle Kinder und Jugendlichen der Großgemeinde Barbing eingeladen waren. Es wurden die größten Sonnenblumen prämiert. Die Jury unter Leitung von Ferdinand Krichbaum hatte dann jede Menge Arbeit beim genauen Vermessen der Prachtexemplare. Mit großer Spannung warteten die Kinder auf die Bekanntgabe der Sieger, auf die viele Preise warteten. Den ersten Platz belegte Veronika Beck mit einem Prachtexemplar von 3,80 m, gefolgt von Simone Grundner (3,60 m). Auf dem dritten Platz landete die Blume von Franz Bimmel (3 m), knapp gefolgt von seinem Bruder Josef (2,87 m). Auf den weiteren Plätzen landeten Marco Schuster (2,86 m), Linda Gerl (2,85 m), Manuela Schuster (2,35 m), Olivia Weigl (2,12 m), Timo Geserer (1,95 m) und Maria Lehner (1,90 m). Aber auch die alle anderen gingen nicht leer aus, für jeden hatte der OGV Illkofen Preise zur Verfügung gestellt.

Bei leckerem Kuchen fachsimpelten Kinder und Erwachsene über die verschiedenen Wuchshöhen ihrer Sonnenblumen. Im Rahmen der Ferienaktion standen noch weitere Aktivitäten auf dem Programm, neben einer Bastelaktion von Stofftaschen gab es für die kleinen Gartendetektive des OGV Illkofen eine Waldbegehung mit Berufsjäger Torben Walter.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Rechtsanwaltsbüro Kohls & Hobrack

**Rechtsanwältin
Angelika Kohls**
Fachanwältin für Arbeitsrecht

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Arbeitsrecht / – Verkehrsrecht
- Mietrecht

Interessenschwerpunkte:

- Erbrecht / – Versicherungsrecht



**Rechtsanwältin
Sandra Hobrack**
Fachanwältin für Familienrecht

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Baurecht / – Gesellschaftsrecht
- Strafrecht

Interessenschwerpunkte:

- Bußgeldverfahren / – Vertragsgestaltung

SONNMAUER

Neuzeitliche Malerarbeiten · Fassadenanstriche · Fassadenputze
Tapezieren · Schriftenmalerei · Verkauf und Verlegen sämtl. Bodenbeläge · Gerüstbau

Rupert Sonnauer

Malermeister · 93092 Barbing · Friesheimer Straße 21 · Telefon (0 94 01) 36 23

Feuerwehr packte kräftig am Dorfplatz von Friesheim zu

Ehe Anfang September die Umsetzungsphase zur Neugestaltung des Dorfplatzes eingeleitet wird und die baulichen Maßnahmen starten, haben ehrenamtliche Helfer der Freiwilligen Feuerwehr Friesheim schon einmal kräftig zugepackt. Um das Gestaltungskonzept der Planer umzusetzen, mussten Strücker entfernt und einige Bäume gefällt werden. Zu den Planungen gehören auch eine neue Begrünung im rckwärtigen Bereich des Platzes und Anpflanzung neuer Bäume um einen Alleecharakter entstehen zu lassen. Um die Kosten der Baumfällungen so gering wie möglich zu halten wurden diese Arbeiten von Martin Fischer, Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Friesheim und den Feuerwehrkameraden übernommen. Die Feuerwehrkameraden sorgten auch für die Entsorgung, von Holzstücken, dies wurde an Ort und Stelle mit einem Hackler zerkleinert und abgefahren.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Kirtha in Auburg

Auch heuer veranstaltet die Freiwillige Feuerwehr Auburg am Sonntag den 06. September den schon bekannten und beliebten Herrschafts-Kirtha in Auburg. An diesem Tag ist die ganze Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

Beginn 10:30 Uhr mit Frischschoppen danach Mittagstisch mit Entenbraten, Gewürzkuchenrollbraten, Schnitzeln sowie Grillspezialitäten.

Um 13 Uhr findet die traditionelle Obstbaumversteigerung statt. Nachmittags werden frische Kuchen, Kaffee und Kuchen angeboten. Die FFW Auburg freut sich auf Ihr Kommen.

Gesundes Frühstück im Kindergarten Sarching

Ein gesundes Frühstück als Sprungbrett in den Tag war das Tagesmotto des Kindergartens in Sarching zum Start in die Ferien. Nicht nur ausreichend Bewegung wird im Kindergarten großgeschrieben, sondern auch eine gesunde Ernährung. Mit vielen verschiedenen Aktionen soll vor allem bei den Kleinen die Lust auf gesundes Essen geweckt werden.

Der Elternbeirat hatte bereits in Vorarbeit das Gemüse und Obst in Stücken geschnitten und auf einem Tisch angerichtet. Hier fanden sich eine Fülle an vielen Früchten wie rote und gelbe Wassermelonen, Nektarinen, Äpfel, Bananen und Aprikosen sowie auch Gurken und Paprika. Großmutter bereitete es den Kindergartenkindern die verschiedenen Obst und Gemüsesorten auf Spieße zu stecken.

Das Team um Kindergartenleiterin Petra Neumeier erläuterte den Kleinen, warum es wichtig sei, sich gesund und vollwertig zu ernähren. Im Gespräch brachten die Kinder ihr Wissen über gesundes Essen ein und konnten bereits sehr gut unterscheiden, was zu Gemüse und zu Obst zählt. Ihre selbst gesteckten Spieße ließen sich die Kinder so richtig schmecken.

Bericht: Christine Kroschinski, Foto: privat



Mehr Lebensqualität mit Möbeln vom Schreiner

**Schreinerei
Freundorfer**

- Möbel in formvollendetem Design
- Holzfenster-Renovierung mit Aluminium
- Fenster - Wintergärten - Haustüren
- Zimmertüren und Gleittüren
- Innenausbau

Gewerbegebiet "Sarchinger Feld" Roggenweg 4 93092 Barbing Telefon 09401 - 84 00

www.schreinerei-freundorfer.de



**Musical „Die Schöpfung“
an der Johann-Michael-Sailer-Schule**

Zur feierlichen Verabschiedung ihrer Viertklässler haben sich die Lehrer und Schüler der Johann-Michael-Sailer-Schule etwas Besonderes einfallen lassen. Es wurde ein Musical über die Schöpfungsgeschichte aufgeführt. Mit Liedern und Texten für jeden Tag, an dem Gott Tag und Nacht, Himmel und Erde, Pflanzen, Tiere und Menschen erschuf. Dargestellt von Schülern der Klassen 3c, 4a und 4b in schönen Kostümen und natürlich viel Gesang des Schulchores, eingebettet in wunderschöne meditative Musik. Rektor Karl Appl freute sich, dass sich so viele Schüler und Eltern in der Johann-Michael-Sailer-Schule Abschied von den Viertklässlern nahmen, auch wenn Abschied immer mit ein wenig Wehmut verbunden sei, doch auch mit Freude, dass sie ihre Grundschulzeit nun hinter sich gebracht hätten.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Reinhold Reinhardt GmbH
Heizung - Lüftung - Sanitär
Klimaanlagen - Solaranlagen
Tel. 09401/2531 Fax: 09401/4773
93092 Barbing, Benzstraße 3
<http://www.reinhold-reinhardt-gmbh.de>
e-mail: kontakt@reinhold-reinhardt-gmbh.de

Martin Grundner
Garten- und Landschaftsbau
Neu- und Umgestaltung von Gartenanlagen
Pflasterarbeiten rund ums Haus mit Granit- und Betonsteinen
Baggerarbeiten aller Art
Brunnstraße 5 93092 Barbing-Altach
Tel. 09481 - 81 04 Mobil 0160 - 90 51 36 46

45 Jahre Autohaus Bieber & 25 Jahre Ihr Suzuki-Vertragshändler

Alto
SUZUKI
Way of Life!
CO₂ 103 g/km²
4,4l²

Abbildung zeigt Sonderausstattung.
Auto Bild Test- und Preis-Leistungs-Sieger¹
ab 8.900,- EUR

- Serienmäßig mit ABS, Front- und Seitenairbags
- ESP² und Vorhangairbags für Basic Ausstattung optional erhältlich
- Erfüllt Abgasnorm Euro 5.

Autohaus Bieber
Internet: www.autohaus-bieber.de
Heisinger Straße 7
93092 Barbing
Tel. 09403/9503-0 · Fax 9503-33
E-Mail: info@autohaus-bieber.de

¹Im Vergleich der kompakten Stadtfitzer der AutoBild (Ausgabe 17/09) unter folgenden Mitbewerbern: Citroen C1, Kia Picanto 1.1, Fiat Panda 1.2 ²Kraftstoffverbrauch und CO₂-Ausstoß Alto 1.0 (5-Gang-Schaltgetriebe) im kombinierten Zyklus. ³ESP[®] ist eine eingetragene Marke der Daimler AG.

Kraftstoffverbrauch: innerorts 5,5–6,7 l/100 km, außerorts 3,8–4,5 l/100 km, kombiniert 4,4–5,2 l/100 km; CO₂-Ausstoß kombiniert 103–122 g/km (VO EG 715/2007).

**Außerdem eingetroffen und sofort lieferbar:
Suzuki Swift sowie Suzuki Splash ab € 9.900,-**



KDFB Barbing band Kräuterbuschen

Auf dem Anwesen der Familien Waas und Schrödl herrschte emsiges Treiben. 15 eifrige Frauenbundmitglieder hatten sich zum traditionellen Binden der Kräuterbuschen für die Kräuterweihe an Mariä Himmelfahrt eingefunden.

Die fleißigen Helferinnen hatten an den Tagen vorher bereits Heil- und Gewürzkräuter, Getreideähren und Blumen in der Flur oder im Garten gesammelt um dann mit geschickten Händen daraus die aromatisch duftenden Kräuterbuschen zu binden. In die Sträuße eingebunden wurden Heilpflanzen wie Johanniskraut, Frauenmantel, Schafgarbe, Salbei, Kamille und Goldrute sowie Getreide und verschiedene Gartenblumen.

Den mit großer Sorgfalt ausgewählten und geweihten Kräutern und Heilpflanzen wird eine ganz besondere Heilkraft nachgesagt. In Barbing werden die gebundenen Kräuterbuschen vor und nach dem Vorabendgottesdienst zum Verkauf angeboten. Der Erlös aus dem Verkauf kommt einem sozialen Zweck zugute.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

HIMMELSTOSS

GmbH + Co. KG
Bauunternehmen



Donaustauer Straße 13

93092 Barbing

Telefon 0 94 01 / 34 21

Fax 0 94 01 / 34 29

E-Mail info@himmelstoss-bau.de

www.himmelstoss-bau.de

• Hochbau

• Tiefbau

• Industriebau

• Renovierungen

Eine sprudelnde Wärmequelle



So wird Ihr Garten zur Heizung. Mit der Wasser/Wasser-Wärmepumpe Logafix WPW90 I gewinnen Sie Ihre Wärme zu einem Großteil gratis aus dem Grundwasser. Lassen Sie sich ausführlich beraten und entscheiden Sie sich für ein optimales System von Buderus.



Wärme ist unser Element

Buderus



Altacher Straße 12 · 93092 Barbing/Illkofen

Wir bieten Ihnen:

- * Bäderplanung
- * Installation
- * Heizungsbau
- * Musterbad
- * Solaranlage
- * Spenglerei

Tel. (0 94 81) 4 69 · Fax (0 94 81) 4 49
E-mail: griesbeck.h@t-online.de

Team Trockenbau GmbH

- Dachgeschossausbauten
- leichte Trennwandsysteme
- abgehängte Decken
- Komplett- oder Teilsanierung von Wohnungen
- Wärme-, Schall- und Brandschutz

Weidweg 14 · 93092 Barbing

Tel: 09401-910 320

Fax: 09401-910 321

mobil: 0160 960 36 707

mail: team-trockenbau@web.de

Verabschiedung von Pfarrer i. R. Helmut Zandt

Zahlreiche Pfarrangehörige aus Sarching und der Gemeinde Barbing waren zum Pfarrgottesdienst mit anschließendem Festakt und Pfarrfest in den Pfarrhof gekommen, um Pfarrer i. R. Helmut Zandt für sein Wirken zum Wohl der Pfarrei zu danken und ihn feierlich zu verabschieden.

Der Ruhestandsgeistliche hatte in den vergangenen fünf Jahren zusammen mit Pfarrer Dr. Werner Konrad die Pfarrei Sarching betreut. Die Nachricht, dass Pfarrer Zandt aufgrund seiner angeschlagenen Gesundheit seinen Dienst beenden müsse, war für die Pfarreien Sarching und Barbing bitter, da Pfarrer Zandt vielen als Seelsorger und Pfarrer Dr. Werner Konrad als Mitbruder und Freund ans Herz gewachsen war. Gemeinsam mit Pfarrer Dr. Werner Konrad und Pfarrer Abbé Pierre Damien Ndombe Makanga zelebrierte der beliebte Pfarrer Zandt ein letztes Mal einen bewegenden Gottesdienst in



seiner Gemeinde, musikalisch umrahmt von den Barbinger Landlern. Im Leben gebe es Höhen und Tiefen, ein tägliches Auf und Ab, ein Himmelhochjauchzend und ein zu Todebetäubt, so sei das Leben predigte Pfarrer i. R. Helmut Zandt. Rückblickend auf seine Zeit als Pfarrer, zeigte er auf eindrucksvolle und bewegende Weise, welche Bibelworte für ihn als Pfarrer Motivation gewesen seien, vor allem die Aufgabe, die Menschen näher zu Jesus zu bringen. Er dankte den Menschen, die ihn im Leben gefürchtet, gestärkt und ermutigt haben und sagte: Vergelt's Gott für das begleitende Gebet. Auch habe er den vielen Menschen aus Sarching und Barbing für die vergangenen fünf Jahre zu danken, für das Miteinander, für die Bereitschaft zusammen zu arbeiten sowie für das Vertrauen. Ein großer Dank galt auch Pfarrer Dr. Werner Konrad und Gemeindeferentin Simone Kammermeier. Pfarrgemeinderatssprecher Helmut Bischoff dankte den vielen Gästen für ihr Kommen und den Geistlichen für den stimmungsvollen Gottesdienst und leitete den Höhepunkt des Festaktes ein. Eine stimmungsvolle musikalische Begleitung des Jugendchores Sarching unter Leitung von Agathe Maydl und der musikalischen Begleitung von Susanne und Veronika Reichl sowie des Kirchenchores Sarching unter Leitung von Elisabeth Poeplauer eröffneten den Reigen der Grußworte. Ein herzliches Vergelt's Gott der Gemeinde wurde von Bürgermeister Albert Höchstetter ausgesprochen, der seine sehr persönlichen Dankesworte anfertigte. Auch Pfarrgemeinderatssprecher Helmut Bischoff richtete Dank an den Geistlichen, der innerhalb kürzester Zeit Zugang zu den Herzen der Sarchinger fand. Das Amt des Geistlichen sei für Pfarrer Zandt nicht nur Beruf sondern Berufung gewesen und erinnerte in diesem Zusammenhang an viele Initiativen, die Pfarrer Zandt ins Leben gerufen habe. Als Dank und Erinnerung überreichte Helmut Bischoff an den Geistlichen ein gebundenes Werk mit vielen guten Wünschen, die von Bürgern aus Barbing und Sarching aufgeschrieben wurden und den Geistlichen begleiten mögen. Auch die Sarchinger Ministranten überbrachten zur großen Freude von Pfarrer Zandt ein Abschiedsgeschenk. Mit dem fröhlichen Lied von Don Bosco 'Fröhlich sein, gutes tun und die Spatzen pfeifen lassen', das Pfarrer Helmut Zandt in die Pfarrei mitbrachte, endete der Festakt. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Genias Internet!

Ihr Internet Service Provider im Raum Regensburg.

Dr.-Gessler-Str. 20
93051 Regensburg

Tel: 0941 / 94 27 98-0



Unsere Verteilerstationen

Sportheim Illkofen
Vereinsheim Eltheim
Metzgerei Held, Bach

Funk-DSL

Geschwindigkeiten von 5 bis 15 Mbit/s
kein Telefonanschluß nötig
ab 15,99 € / Monat

info@genias.net
www.genias.net

Surfen Sie mit uns auf der **schnellenwelle.de**

Mahal

www.auto-mahal.de



- **Neu- und Gebrauchtwagen**
- **el. Achsvermessung**
- **Unfallinstandsetzung**
- **Klimaservice**

Kreuzstraße 2 · 93092 Barbing · Tel. 0 94 01-34 31 · Fax 0 94 01-15 97

KLJB hat fleißige Helfer mit einem Fest belohnt

Die KLJB Unterheising/Sarching ist mächtig stolz, dass das Stodlfest im Juni wieder ein großer Erfolg bei Jung und Alt war. Die Vorstandschaft unter der Leitung von Elisabeth Schirmbeck belohnte alle Helfer und Beteiligten, die zum Gelingen des Stodlfestes beitrugen, mit einem Helferfest im Anwesen der Familie Schirmbeck in Friesheim. Die Dankesworte der Vorsitzenden Elisabeth Schirmbeck galten allen, die zum Gelingen des Stodlfestes beitrugen und weder Mühe noch Arbeit gescheut hatten. Besonderer Dank gebührt dem Ehepaar Berta und Rudolf Paukert aus Unterheising, die ihre Halle für das Stodlfest zur Verfügung stellten sowie Jutta und Manfred Zibauer die den ganzen Abend am Grill für das leibliche Wohl der Stodlfestbesucher sorgten. Die Vorsitzende bereichte zum Dank einen Blumenstrauß und einen Gutschein. In Vertretung seiner Eltern nahm Rudi Paukert die Geschenke entgegen. Dank erging auch an Martin Schirmbeck, der es ermöglichte, das Helferfest auf seinem Hof auszurichten. (Bericht und Foto: Christine Kroschinski)



Nach Umbau sind wir in neuen Räumlichkeiten und mit neuen Öffnungszeiten wieder für Sie da!

Öffnungszeiten ab 01.09.09:

Dienstag-Samstag: 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr · 17.00 Uhr bis 23.00 Uhr

Sonntag: 09.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Unser Eröffnungsangebot für den September

**Schweinebraten mit Knödel und Bayerischem Kraut für 6,20 Euro
inkl. einer Flasche Regensburger Bruckmandl gratis
von unserer Brauerei Bischofshof**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Reservierungen bitte zu den o.a. Öffnungszeiten unter: 0 94 01 - 27 95

Öffnungszeiten: Di. - Sa. 11.00 - 14.00 Uhr · 17.00 - 23.00 Uhr - So. von 09.00 - 22.00 Uhr - Montag Ruhetag
Rathausgastronomie Barbing · Kirchstraße 1a · 93092 Barbing · Tel. 09401-2795 · www.rathausgastronomie-barbing.de

Al Gabbiano

Eiscafé · Pizzeria · Restaurant
hausgemachte Antipasti

Jede große Pizza (Ø 34 cm)

vom Holzbackofen

zum Mitnehmen **6,50 €**



Schlesische Straße 46
 Im Ladenzentrum
 93073 Neutraubling



Öffnungszeiten:

täglich durchgehend von 11 bis 24 Uhr geöffnet

Telefon (09401) 1068

Hans Wolf

Arbeitsschutz u. Lederverarbeitung
 Arbeitskleidung u. Sicherheitsschuhe
 Reparaturen v. Schuhen und Taschen
 Reparaturen u. Änderung von Leder-
 u. Motorradbekleidung
 Orthopädische Schuhzurichtung (alle Kassen)

Ludwig-Raith-Weg 3

93092 Barbing

Tel. 0 94 01/27 43 · Fax 0 94 01/80 60 3

Pfarrfest in Sarching

Das traditionelle Pfarrfest in Sarching war ein rundum gelungenes Fest, das den Sarchingern, aber auch Pfarrer Zandt noch lange in Erinnerung bleiben wird. Den Auftakt bildete ein feierlicher Gottesdienst unter strahlend blauem Himmel, den die Geistlichen Pfarrer Helmut Zandt, Pfarrer Dr. Werner Konrad und Pfarrer Abb. Pierre Damien Ndombe Makanga zelebrierten (siehe gesonderter Bericht). Nach der feierlichen Verabschiedung des Ruhestandsgeistlichen stand der Nachmittag ganz im Zeichen des Pfarrfestes. Die Organisatoren hatten dabei ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt, das den Zusammenhalt der Pfarrgemeinde verdeutlichte. Während die Mitglieder des Frauenbundes, des Pfarrgemeinderates und der Feuerwehr wieder musterhaft für das leibliche Wohl sorgten, hatte Agathe Maydl und ihre Jugendgruppe wieder alle Hände voll zu tun, bei den Kindern für Abwechslung und Kurzweil zu sorgen. Beim Spa parcour mussten diverse Stationen durchlaufen werden, angefangen beim Basteln eines Sonnenschildes oder der Schaumkusschleuder. Ein besonders großer Anziehungspunkt war wieder die phantasievolle Schminkaktion. Mit einem Stempel wurde die Teilnahme an den Spielen bestätigt und wer am Ende die meisten Stempel auf seiner Karte einheimste, durfte sich aus der großen Schatzkiste ein Geschenk aussuchen. Dank

vieler helfender Hände wurde das Pfarrfest wieder zu einem Fest der Begegnung der ganzen Dorf- und Pfarrgemeinde, das viele der Besucher auch nutzten, um sich noch einmal persönlich bei Pfarrer Zandt zu bedanken und ihm alles Liebe zu wünschen.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



**Franz Fellerer
 Malermeister**

Meisterbetrieb seit 1939

- Maler - und Lackierarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Fassadenanstriche
- Fassadenputze
- Vollwärmeschutz
- Gerüstbau

Obere Regenstr. 18
 93059 Regensburg

Büro: Margaretenstr. 2
 93092 Barbing

Telefon: 09401/2218
 Telefax: 09401/89153



Ambulante Kranken- und Kinderkranken-Pflege St. Michael - Seit 1981



Unsere Leistungen:

• Grundpflege • Behandlungspflege • Hilfe im Haushalt

in Kooperation mit dem Malteser Hilfsdienst:

• Essen auf Rädern • Hausnotruf • Fahrdienst

Unser gut ausgebildetes Fachpersonal ist 24 Stunden für Sie erreichbar.

Unsere Einsatzgebiete: Neutraubling

Barbing, Sarching, Friesheim, Illkofen, Auburg, Altach, Eltheim, Harting, Irl und Geisling

St.-Michael-Platz 4 • 93073 Neutraubling Tel. 09401/524592 • Fax 09401/2739 • Funktel. 0171/3762734

Ehrenamtliche der Agenda-Gruppe gestalten Friedhof neu

Großes Lob von allen Seiten gibt es für den Arbeitskreis der Agenda-Gruppe aus Eltheim, die sich der Neugestaltung des Friedhofes angenommen hat. Prunkstück inmitten des liebevoll verschönerten Platzes entlang der Friedhofsmauer ist das alte Holzkreuz mit der vergoldeten Jesus-Figur. Einzig noch eine Bank fehlt, um das nun entstandene, kleine Idyll zu komplettieren.

Mit viel Liebe gepflegte Gräber und das große Holzkreuz mit einer Christus-Figur prägen seit fast 50 Jahren den Friedhof in Eltheim. In den letzten Jahren überwucherte jedoch das allzu üppig gewachsene Strauchwerk nicht nur die Friedhofsmauer sondern auch das Kreuz. Der Wildwuchs war einfach nicht mehr ansehnlich und stand in krassm Gegensatz zu den zuerst gepflegten Grabstätten. Dass hier etwas geschehen müsse, darüber waren sich die Eltheimer einig. Im Rahmen der Agenda-Arbeit bildete sich ein Arbeitskreis, dank dessen ehrenamtlichen Einsatzes der Friedhof nun wieder zu einem Vorzeigeobjekt geworden ist. Heidi und Christian Schmid, Erich Schmid sowie Gemeinderat Thomas Gerl haben sich hier in besonderem Maße mit ihrem ehrenamtlichen Engagement eingebracht. Zusätzliche Unterstützung gab es von Franz Hetzenecker, der in Eltheim einen Garten- und Landschaftsbaubetrieb betreibt und der Gemeinde Barbing, die bei der Umsetzung und nötigen Materialbeschaffung die finanziellen Mittel bereitstellte. Es wurde nicht nur das Efeu von der Friedhofsmauer entfernt sondern auch das überwuchernde Strauchwerk. Zudem musste die kleine Einfriedung entlang des Weges weichen. Weite erhielt der Platz durch den neu gesäten Rasen. Jeden Abend kommen Heidi Schmid, die sich auch schon seit vielen Jahren um die Bepflanzung und die

Pflege beim Kriegerdenkmal kümmert, oder Ehemann Christian auf den Friedhof um das harmonisch gestaltete Areal zu bessern. Dass so viel Engagement belohnt werden muss, darüber war sich die Gemeindeverwaltung wohl einig und ließ die Christus-Figur am Kreuz vergolden. Das alte Holzkreuz



und die Christusfigur wurde vor fast 50 Jahren von Anna Gerl, der Großmutter von Gemeinderat Thomas Gerl gestiftet. Auch Thomas Gerl zeigte sich großzügig und setzte die Tradition fort, er stiftete die neue Kupferverdachung für das Kreuz, die ausgediente Kupferverdachung stammte von dessen Vater. Das Holzkreuz selbst ist von so guter Substanz, dass Christian Schmid dieses nur neu einlassen musste.

Für das Umlegen, den Abtransport und das Aufstellen des Kreuzes zeichnete sich Erich Schmid verantwortlich.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Termine der Vereine und kirchlichen Organisationen in Barbing

Bitte Terminänderungen mit Frau Geser,
Tel. 09401/9229-17 absprechen!

SEPTEMBER

- 12.09. KRK Bundesmeisterschaft der Sportschützen
- 12.09. 14.00 OGV Sonnenblumenwettbewerb
- 12.09. 17.00 Kartoffelfest am Sportplatz
- 13.09. MC Vereinsausflug
- 19.09. 8.00 KDFB Jahresausflug, Abfahrt Kiga
- 19.09. KRK Walhallamarsch
- 19.09. 20.00 KRK Herbstversammlung
- 26.09. OGV Tagesausflug
- 27.09. 13.00 Donaumöwe Herbstwanderung
- 27.09. Bundestagswahl

OKTOBER

- 03.10. AK Jugend Fahrradrallye
- 04.10. 19.00 PGR Versammlung, Pfarrsaal
- 09.10. TV Fahrt ins Blaue
- 10./11.10. Kirchenchorausflug in Wachau
- 10.10. 19.30 KLJB Kirta-Party mit Tanz im Gasthaus Deutsch
- 13.10. 19.00 Lichterprozession zur Kapelle
- 16./23./30.10. 19.00 Donaumöwe Königsschießen
- 19.10. 19.30 OGV Kirchweihmontag
- 21.10.-05.11. KRK Kriegsgräbersammlung
- 23.10. Bücherei Bilderbuchkino
- 25.10. Einweihung Kirchplatz
- 29.10. 8.30 KDFB Einkehrtag

NOVEMBER

- 07.11. 19.00 KLJB Jugendgottesdienst und Jahreshauptversammlung
- 08.11. Kirchenpatrozinium
- 13.11. 19.00 Donaumöwe Jugend - Elternschießen
- 14.11. 19.00 KLJB Jugendgottesdienst, Pfarrkirche Sarching
- 14.11. 20.00 KLJB Jahreshauptversammlung im Gasthaus Geser, Sarching
- 15.11. Volkstrauertag
- 21.11.o. 28. 20.00 Donaumöwe Königsfeier
- 24. - 26.11. TV Sammlung für Christbaumversteigerung
- 27.11. 19.30 TV Christbaumversteigerung
- 28.11. 19.30 OGV Jahresabschlussfeier

Termine der Sarchinger Vereine

SEPTEMBER

- 05.09. OGV-Tagesausflug zum Brombachsee
- 26.09. KDFB Weinfest

OKTOBER

- 03.-04.10. KDFB - 2-Tagesfahrt nach Heidelberg
- 05.10. SV Sarching - Beginn Skigymnastik
- 10.10. 20.00 SV Sarching Generalversammlung
- 10.10. 19.30 KLJB Kirta-Party mit Tanz, Gasthaus Deutsch
- 11.10. KDFB Herbstbasar
- 16.10. Schützen Kirtaschießen
- 31.10. Schützen Generalversammlung

NOVEMBER

- 07.11. OGV-Generalversammlung im Gasthof Geser
- 11.11. 19.00 KDFB Weihnachtsbasteln
- 12.11. 17.30 Kindergarten/KLJB Martinszug
- 14.11. 19.00 KLJB Jugendgottesdienst, Pfarrkirche
- 14.11. 20.00 KLJB Jahreshauptversammlung, Gasthof Geser
- 14.11. 20.00 Theater im Haus der Vereine
- 15.11. 19.00 Theater im Haus der Vereine
- 21.11. 20.00 Theater im Haus der Vereine
- 22.11. 19.00 Theater im Haus der Vereine
- 28.11. KDFB Tagesfahrt Altötting (Adventsingen)
- 29.11. 14.30 Pfarrgemeinde, Seniorennachmittag im Gasthof Geser

Termine der Vereine und kirchlichen Organisationen Illkofen

SEPTEMBER

- 31.08.-2.09. Hans Dorfner Fußballschule in Illkofen
- 06.09. Kirta in Auburg
- 20.09. Zusammenkunft zur Terminabsprache

OKTOBER

- 03.10. Theateraufführung Fidele Bauernbühne Illkofen „Da Bauern-Nero“ im Sportheim Illkofen
- 09./10.10. Theateraufführungen Fidele Bauernbühne Illkofen „Da Bauern-Nero“ im Sportheim Illkofen
- 17./18.10. Theateraufführungen Fidele Bauernbühne Illkofen „Da Bauern-Nero“ im Sportheim Illkofen
- 24.10. Kirchweihantanz der Friesheimer Vereine

NOVEMBER

- 01.11. Allerheiligen mit Gräbersegnung in Illkofen
- 08.11. Gräbersegnung in Friesheim und Eltheim
- 19.11. Elisabethfeier des KdFB Illkofen-Friesheim im Pfarrheim
- 22.11. Volkstrauertag in der Pfarrei Illkofen
- 27.11. Christbaumversteigerung der FF Illkofen
- 28.11. Christbaumversteigerung der FF Eltheim

IMPRESSUM

BARBINGER INFORMATIONSBLATT

Texte und Anzeigen bitte bei der Gemeindeverwaltung Barbing abgeben. Anzeigen können auch direkt bei der Druckerei abgegeben werden.

► Herausgeber: Gemeinde Barbing

Kirchstraße 1 · 93092 Barbing
Telefon (0 94 01) 92 29-0 · Fax (0 94 01) 8 03 95
e-mail: sabine.geser@barbing.de
www.barbing.de

► Gestaltung/Gesamtherstellung:

Druckerei Wüst Druck & Verlag
Traunreuter Str. 9, 93073 Neutraubling
Telefon (0 94 01) 14 72, Fax (0 94 01) 8 99 65
e-mail: info@wuest-druck.de
www.wuest-druck.de

Für Druckfehler keine Haftung

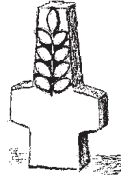
Staatlich anerkannte
Beratungsstelle
für
Schwangerschaftsfragen



-allgemeine Schwangerenberatung
-Schwangerschaftskonfliktberatung
-Landesstiftung „Hilfe für Mutter und Kind“
-Empfängnisverhütung

Landratsamt Regensburg
Gesundheitsamt
Sedanstr. 1
93055 Regensburg
Tel. 0941/6002-0

Steinmetz Meisterbetrieb Markus



Traunreuter Str. 13 · 93073 Neutraubling
Tel. 0 94 01/77 39 · Fax 0 94 01/5 18 29

steinmetzbetriebmarkus@web.de

Inh.: Maria Markus

Familienbetrieb seit 1908

NA-WÜST

Friseurmeisterin

Barbara Jäger

*Lassen Sie Ihren
Friseurbesuch zu einem
entspannenden und
besonderen Erlebnis
werden!*

*Das Team von
Barbara Jäger
freut sich
auf Ihren Besuch!*

Wir sind für Sie da:

Montag bis Mittwoch nach Vereinbarung

Donnerstag 8-19 Uhr Freitag 8-18 Uhr Samstag 8-13 Uhr

Bitte um Terminvereinbarung unter Telefon 09401-524903

Von-Miller-Straße 2 · 93092 Barbing · Unterheising

GASSNER

SCHLEIF-

DIENST

Verkauf und Bearbeitung von Schneidwerkzeugen
für die Holz-, Kunststoff- und Metallbearbeitung

Manfred Gassner

Inhaber

Kapellenstraße 15 · 93092 Eltheim / Barbing
Telefon 0 94 81 / 95 93 40 · Telefax 0 94 81 / 95 93 60
Mobil 01 76 / 18 89 99 72 · www.schleiferei-gassner.de

**Autosattlerei & Polsterei
Maier**



Fahrzeuginnenausstattungen
Oldtimerausstattungen
Motorradsitzbänke

Flugzeugausstattungen
Bootsausstattungen
Sonderanfertigungen
für antike u. moderne Möbel

Polsterarbeiten
Polsterreparatur
Cabriovertische

93090 Bach/Donau Waldweg 17 · Tel. 09403 / 967441 - Fax 967442

Mobil: 0173/5677547 EMail: polsterei.maier@gmx.de

www.polsterei-maier.de

IM TOD ERBLÜHT DIE ROSE DER LIEBEVOLLEN ERINNERUNG.



WIR HÖREN ZU. WIR HELFEN. WIR VERSTEHEN.

*Ihre Ansprechpartner in Barbing: Frau Elisabeth Waas • Frau Elisabeth Schrödl (geb. Waas)
Regensburgerstr. 3 • 93092 Barbing • Telefon: (09 401) 18 74 oder 2446*

Filiale Neutraubling: Sudetenstrasse 38 • Telefon: (0 94 01) 9 15 151

Vertrauen Sie unserer **über 40 jährigen Erfahrung** und unserer **Kompetenz** als Familienunternehmen und **Meisterbetrieb**. Selbstverständlich kommen wir auch gerne zu Ihnen nach Hause ohne dass Ihnen **zusätzliche Kosten** entstehen.



BESTATTUNGEN
>>FRIEDE<<

ZENTRALE IN REGENSBURG (0941) 794004
Adolf - Schmetzer - Strasse 22 • Prüfeninger Strasse 91
und Landshuter Strasse 72